

## PRODUKTDATENBLATT

# Sika® Pyroplast® ST-100

Wässrige Brandschutzbeschichtung für Stahl im Innenbereich

Made in Germany

### BESCHREIBUNG

Sika® Pyroplast® ST-100 ist eine wässrige Brandschutzbeschichtung für Stahlbauteile im Innenbereich von Gebäuden.

Sika® Pyroplast® ST-100 bildet unter Hitzeeinwirkung eine wärmeisolierende Dämmschicht und erhöht so die Feuerwiderstandsdauer von Stahlbauteilen wie Stützen oder Träger.

### ANWENDUNG

Sika® Pyroplast® ST-100 ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

Hocheffizienter Schutz zur Erhöhung der Feuerwiderstandsdauer von Stahlbauteilen wie Träger, Druck- und Zugglieder im Innenbereich von Gebäuden (auch offene Hallen).

Ausgenommen sind Stahlleichtbau und Bauteile, die ständiger Nässe, oft auftretender und für längere Zeit anhaltender sehr hoher Luftfeuchtigkeit oder stark aggressiven Gasen permanent ausgesetzt sind.

Hinweis: Bei kritischen Belastungen, z.B. häufige Kondensatbildung oder Erwärmen von Oberflächen höher +45 °C, sind gegebenenfalls besondere Maßnahmen zu treffen.

### PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Wasserbasierte Brandschutzbeschichtung
- VOC < 40 g/l
- Frei von Halogenen und aromatischen Lösungsmitteln
- Sika® Pyroplast® ST-100 erreicht Typ Z1 Klassifizierung (Innenbereich auch mit hoher Luftfeuchtigkeit und Temperaturen um +5 °C) ohne Deckbeschichtung
- Erfüllt die Anforderungen des DGNB Systems in Qualitätsstufe 3, Freigabe für die Kölner Liste
- Profilfolgende Beschichtung mit niedrigem Schichtauftrag
- Hervorragend geeignet auch für stark gegliederte Bauteile
- Leicht zu verarbeiten, statisch nicht belastend
- Individuelle Farbgebung mit entsprechendem Überzugslack, Farbtöne in RAL, weitere verfügbar auf Anfrage

### UMWELTINFORMATIONEN

- Entspricht der deutschen AgBB und French VOC (A+), auch als Beschichtungssystem

### PRÜFZEUGNISSE

Allgemein bauaufsichtliche Zulassung / Allgemeine Bauartengenehmigung vom DIBT (Z-19.11-1461)

## PRODUKTINFORMATIONEN

Lieferform	5 kg und 25 kg
Aussehen/Farbton	Weiß
Lagerfähigkeit	18 Monate ab Produktionsdatum
Lagerbedingungen	Nicht angebrochene Gebinde bei trockener und kühler Lagerung. Unbedingt vor Frost schützen!
Dichte	ca. 1,27 g/cm <sup>3</sup>
Flammpunkt	Entfällt
Feststoffanteil	ca. 68 % Gewichtsanteile

## SYSTEMINFORMATIONEN

System	<u>Grundbeschichtungen:</u>	
	Stahl (gestrahlt):	Epoxid-Zinkstaub: z.B. SikaCor® Zinc R Plus
	Stahl (Handentrostung):	SikaCor® Aktivprimer Rapid oder Sika® Poxicolor® Primer HE NEU
	<u>Brandschutzbeschichtung:</u>	Sika® Pyroplast® ST-100
	<u>Ohne Deckbeschichtung:</u>	Innenanwendung, Typ Z1 und Z2
	<u>Mit Deckbeschichtung:</u>	Innenanwendung, Typ Z1 und Z2
	Zum zusätzlichen Schutz der Brandschutzbeschichtung und für dekorative Gestaltungsmöglichkeiten empfehlen wir Sika® Unitherm® Top W als Deckbeschichtung.	

## ANWENDUNGSGEOMETRIEN

Materialverbrauch	Beispiel: 1.000 µm trocken ≈ 1.500 µm bis 1.600 µm nass ≈ 2.000 g/m <sup>2</sup> ≈ 1,44 l/m <sup>2</sup>  Die Auftragsmenge von Sika® Pyroplast® ST-100 hängt von der entsprechenden Norm ab. Entsprechende Verbrauchstabelle sind auf Anfrage erhältlich. Hinweis: Das Verhältnis Trockenschichtdicke/Nassschichtdicke hängt von der jeweiligen Auftragsmethode ab.
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 80 % Während der Verarbeitung und Trocknung des gesamten Sika® Unitherm® Beschichtungssystems und beim Transport sind geeignete Maßnahmen zum Schutz vor Witterungseinflüssen zu treffen.
Taupunkt	≥ 3 K während Verarbeitung und Antrocknung
Oberflächentemperatur	Objekttemperatur mind. +5 °C bis max. +40 °C
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	Sika® Pyroplast® ST-100 erfordert eine Mindesttrocknungszeit von 24 Stunden, bevor die Deckbeschichtung Sika® Unitherm® Top W aufgetragen werden kann. Die Durchtrocknung von Sika® Pyroplast® ST-100 kann mit dem "Fingernageltest" überprüft werden. Bei weiterer Applikation müssen etwaige verbundstörende Kontaminationen von der Oberfläche entfernt werden.

## Trockenzeit

## Trocknung / Aushärtung

Ca. 24 Stunden je Brandschutzschicht bei ca. +20 °C Objekttemperatur und 60 % relativer Luftfeuchte.

### Trockenrad bei +20 °C, 60 % relativer Luftfeuchtigkeit und 1.000 µm Trockenschichtdicke:

Trockenrad 1	ca. 20 Min	(ISO 9117-5)
Trockenrad 6	ca. 60 Min	

Abweichende Temperaturen, relative Luftfeuchtigkeiten und Trockenschichtdicken haben einen Einfluss auf die Trocknungszeit.

## MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

## WEITERE DOKUMENTE

Zahlreiche Infodatenblätter wie Grundbeschichtungs- oder Verarbeitungsanweisungen.

Für weitere Auskünfte kontaktieren Sie bitte die Technische Abteilung oder besuchen Sie uns auf [www.sika.de](http://www.sika.de)

## ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

## VERARBEITUNGSANWEISUNG

### OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

#### Stahl:

Strahlen im Vorbereitungsgrad Sa 2 ½ nach DIN EN ISO 12944-4.

Frei von Schmutz, Öl und Fett.

#### Handentrostler Stahl:

Handentrostler (Stahlbürste oder geeignetes Werkzeug) im Oberflächenvorbereitungsgrad St 3, DIN EN ISO 12944-4.

#### Vorhandene korrosionsschützende Grundbeschichtung / Beschichtungen:

Es wird eine Verträglichkeitsprüfung mit dem Brandschutzsystem empfohlen.

Weitere Auskünfte zur Prüfung und Oberflächenvorbereitung finden Sie im Infodatenblatt "Untergrundvorbereitung und Überarbeitung von Sika® Pyroplast ST-100".

Für die Reinigung verschmutzter Oberflächen oder be-

schichteten Flächen empfehlen wir SikaCor® Wash.

### MISCHEN

Mit langsam laufendem mechanischem Rührwerk homogen und knotenfrei aufrühren.

### VERARBEITUNG

Das Erlangen einer einheitlichen Schichtdicke sowie gleichmäßiger Optik ist vom Applikationsverfahren abhängig. Im Allgemeinen führt das Airless-Spritzverfahren zum besten Ergebnis. Im Streich- oder Rollverfahren sind für die geforderte Schichtdicke je nach Konstruktion, örtlicher Gegebenheiten und Farbton weitere Arbeitsvorgänge vorzusehen. Zweckmäßigerweise ist vor dem Beginn der Beschichtungsarbeiten mittels einer Probefläche vor Ort zu prüfen, ob das gewählte Applikationsverfahren im Ergebnis den Erfordernissen entspricht.

#### Airless-Spritzen:

- Material unverdünnt verarbeiten
- Leistungsfähige Kolbenpumpe, Übersetzung > 45 : 1
- Siebe und Filter entfernen
- Schlauchdurchmesser ≥ NW 10, Peitsche 1,5 - 2 m, NW 6, möglich
- Empfohlene Düsengröße 0,46 - 0,61 mm (0,019 - 0,024 inch)
- Equipment nur für wässrige Materialien verwenden

#### Streichen oder Rollen:

- Material unverdünnt verarbeiten
- Lammfellwalzen, mittelflorig
- Malerpinsel

Sind höhere Gesamtschichtdicken erforderlich, empfehlen wir, beim ersten Spritzgang nicht mehr als 400 µm Nassschichtdicke aufzutragen. Für jede weitere Schicht wird eine Nassschichtdicke von ca. 750 µm empfohlen. Eine Messung der Nassschichtdicke ist nur für den ersten Arbeitsgang exakt möglich. Auf ausreichende Belüftung ist zu achten.

### GERÄTEREINIGUNG

Unmittelbar nach Beenden der Arbeiten und bei Produktumstellungen gründlich mit warmem Wasser.

#### PRODUKTDATENBLATT

Sika® Pyroplast® ST-100  
September 2022, Version 03.01  
020604000020000010

# LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter [www.sika.de](http://www.sika.de). Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter [www.sika.de](http://www.sika.de) heruntergeladen werden kann.

### Sika Deutschland GmbH

Industrial Coatings  
Rieter Tal  
D-71665 Vaihingen / Enz  
Phone: +49 (0)7042 109-0  
[industrial-coatings@de.sika.com](mailto:industrial-coatings@de.sika.com)  
[www.sika.de](http://www.sika.de)



### PRODUKTDATENBLATT

Sika® Pyroplast® ST-100  
September 2022, Version 03.01  
020604000020000010

SikaPyroplastST-100-de-DE-(09-2022)-3-1.pdf

